

Starke Ländliche Räume. Verantwortung für die Umwelt.

Der Erfolg Baden-Württembergs liegt im harmonischen Zusammenspiel von Stadt und Land. Als CDU wissen wir, dass die Stärke des Landes dabei oft gerade in der Fläche besteht. Während die grün-rote Landesregierung durch ihre Politik beweist, dass sie die Themen und Herausforderungen des Ländlichen Raums noch nicht einmal kennt, setzen wir darauf, Stadt und Land nicht gegeneinander auszuspielen, sondern die jeweiligen Stärken weiterzuentwickeln.

Politik für den Ländlichen Raum

Wir möchten, dass der Ländliche Raum auch in Zukunft lebens- und lebenswerte Heimat für die Menschen im Land bleibt. Um das Leben und Arbeiten attraktiv zu erhalten, werden wir das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum neu ausrichten und verstärken, damit wir weder beim Internet, noch bei ärztlicher Versorgung oder Sicherheit abgehängt werden.

Internet ohne Tempolimit

Schnelles Internet ist die Grundlage allen digitalen Handelns - in der Wirtschaft ebenso wie zu Hause. Während andere Länder wie Bayern seit Jahren in den Ausbau von Breitband-Internet investieren, hat Grün-Rot diese Aufgabe lange verschlafen. Wir werden diesen Missstand beseitigen und mit 500 Millionen Euro dafür sorgen, dass bis 2017 alle Baden-Württemberger über schnelles Internet verfügen.

Gesundheitsversorgung sichern

Die Menschen im Land werden immer älter - und mit Ihnen ihre Ärzte. Eine der zentralen Herausforderungen der kommenden Jahre wird es sein, die Grundversorgung im Medizin- und Pflegebereich im Ländlichen Raum zu gewährleisten. Der Hausärzteverband spricht davon, dass fast 500 Praxen unbesetzt bleiben. Wir werden deshalb die begonnenen Anstrengungen zur Verbesserung der Hausarzt-Versorgung im Ländlichen Raum intensivieren und fortsetzen. Zentraler Baustein soll dabei ein Stipendienprogramm für Medizinstudenten sein. Ein Demografiebeauftrag-

ter soll sich darüber hinaus um Fragen des altersgerechten Lebens und Wohnens sowie um eine wohnortnahe und familienorientierte Pflege kümmern.

Häuslebauer unterstützen

Baden-Württemberg ist das Land der Häuslebauer. Durch die Politik von Grün-Rot ist es aber heute so, dass sich gerade junge Menschen ein Eigenheim oftmals nicht mehr leisten können. Wir sehen darin aber einen wichtigen Baustein für die Zukunft. Wer jung Eigentum erwirbt, entscheidet sich für einen festen Lebensmittelpunkt und sichert belebte Ländliche Räume. Während Grün-Rot durch die Erhöhung der Grunderwerbsteuer das Bauen für alle verteuert hat, wollen wir den Ersterwerb von Wohneigentum von der Grunderwerbssteuer freistellen.

Landwirtschaft fördern

Landwirtschaft und Weinbau sind wichtige Wirtschaftsfaktoren im Ländlichen Raum. Wir bekennen uns zu einer bäuerlichen Landwirtschaft, die sichere und gesunde Lebensmittel für die Menschen in der Region erzeugt. Deshalb wollen wir die Wettbewerbsfähigkeit unserer Familienbetriebe stärken und ihnen Freiräume für Entwicklung bieten. Dazu gehört für uns der Abbau unsinniger Regulierungen wie Grünlandumbruchverbot und Gewässerrandstreifen ebenso wie die wettbewerbsneutrale Ausrichtung der Landwirtschaftsförderung. Ökologische und konventionelle Landwirtschaft sind für uns gleichrangig und dürfen nicht weiter gegeneinander ausgespielt werden.

Schöpfung bewahren

Politik für eine lebenswerte und gesunde Umwelt ist uns Verpflichtung zur Bewahrung der Schöpfung für künftige Generationen. Wir setzen uns für eine verantwortungsvolle Umweltpolitik mit Augenmaß ein - vom Klima- und Naturschutz bis hin zur Luftreinhaltung und dem Schutz vor übermäßiger Lärmbelastung.